

## Ausschreibung prolegal-Pokal

Selbstladegewehr mit min. 5 Schuss Kapazität

Kaliber: mindestens .223 Remington, höchstens .308 Winchester

Nur offene Visierung, liegend oder sitzend aufgelegt. Zweibein erlaubt. Auflagen werden vom Veranstalter gestellt. Eigene Auflagen (außer Zweibein) nicht erlaubt. Schießjacken, Handschuhe sowie Schießbrillen sind erlaubt. Keine Trage- oder Schießriemen. Waffen darf nur im vorderen Bereich aufgelegt bzw. abgestützt werden.

100m auf ISSF 100 Meterscheibe

3 x 5 Schuss in je 10 Sekunden. Keine Scheibenbeobachtung erlaubt

Probeschüsse beliebig in 5 Minuten.

Die Waffe ist bereits vor dem Startsignal im Anschlag. Danach hat der Schütze 10 Sekunden um 5 Schüsse auf die Wertungsscheibe abzugeben. Schüsse die vor oder nach dem Signal abgegeben werden, werden als Fehler gewertet. Bei Schüssen nach dem Stoppsignal werden die bzw. der beste Schuss auf der Scheibe abgezogen. Den Anweisungen der Standaufsichten sind Folge zu leisten.

Versicherung: Nachweis durch Starterklärung. Grundsätzlich erfolgt die Teilnahme auf eigene Gefahr.

Teilnahmeberechtigt sind Schützen ab 18. Jahre und min. Inhaber der Waffensachkunde. Waffen werden seitens der Organisatoren nicht gestellt. Wiedergeladene Munition ist erlaubt. Jeder Schütze ist für seine Munition selbst verantwortlich. Der Schütze erkennt die Bedingungen mit der Teilnahme an.

Startgebühr: € 5. Nachkauf €2,50/Serie.

Wettkampfzeit:

Sonntag, 23. Juli: 10.00 – 15.00 Uhr. Scheibenverkauf endet um 14.00 Uhr

Siegerehrung, Sonntag ca. 16.00 Uhr

Preise: 1. – 3. Platz Pokale, 1. – 10. Platz Urkunden